

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[27105.] Moskau, den 20. Mai 1884.
Hiermit beehre mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage die hiesige

Sutthoff'sche Buchhandlung

mit sämtlichen Activen und Passiven käuflich von Frau Marie verw. Post erworben habe und für eigene Rechnung unter der Firma

W. Sutthoff'sche Buchhandlung (W. G. Gautier)

weiterführen werde.

Zahlungslisten nebst voller Deckung sind nach Leipzig gesandt. *)

Mich Ihrem Wohlwollen bestens empfehlend,
Hochachtungsvoll
W. G. Gautier.

*) Wird bestätigt.
Theod. Thomas.

[27106.] Schleiz, im Mai 1884.
P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich meine im Jahre 1868 gegründete

Buch-, Kunst- und Musikalienhdlg. nebst Leihbibliothek

an Herrn Friedrich Weiß aus Königsberg ohne Activa und Passiva verkauft habe, welcher Ihnen über die Fortführung derselben nachstehend weitere Nachricht gibt.

Dankend für das mir geschenkte Vertrauen, bitte ich, daselbe auf meinen Herrn Nachfolger zu übertragen, welcher, gestützt auf reiche Mittel und Erfahrungen, gewiß jederzeit bestrebt sein wird, das Geschäft in solider Weise weiter zu führen.

Indem ich noch den Herren Westermann & Staeglich (in Fa. Reichenbach'sche Buchh.) in Leipzig auch an dieser Stelle für die prompte Besorgung meiner Commission meinen verbindlichsten Dank ausspreche, zeichne

Hochachtungsvoll

W. Baumann.

Schleiz, im Mai 1884.

P. P.

Im Anschlusse an die vorstehende Mittheilung erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich die seit dem Jahre 1868 bestehende

Buch-, Kunst- und Musikalien- handlung nebst Leihbibliothek

des Herrn W. Baumann hier käuflich an mich gebracht habe und dieselbe in streng solider Weise unter der Firma:

W. Baumann's Nachfolger

weiterführen werde.

Die Herren Westermann & Staeglich (in Fa. Reichenbach'sche Buchhandlung) in Leipzig

haben sich bereit erklärt, die Commissionen auch für mich weiter zu besorgen, und werde ich dieselben stets mit hinreichender Casse versehen, um Baarverlangtes jederzeit einlösen zu können.

Indem ich die Herren Verleger um gef. Zusendung aller Novitäten, Circulare, Wahlzettel, Kataloge und Probenummern höflich ersuche, zeichne ich

Mit aller Hochachtung

Friedrich Weiß,

i/Fa.: W. Baumann's Nachfolger.

[27107.] Karlsbad, am 24. Mai 1884.
P. T.

Infolge meines sich stets steigenden Bücherbedarfes beabsichtige ich nunmehr mit dem Gesamtbuchhandel in directen Verkehr zu treten und bitte deshalb, meine Firma:

Rudolf Stark's Buch-, Kunst- und Musikalien- handlung

auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen.

Meine Herren Vertreter sind:

R. Streller in Leipzig,

Schworella & Heick in Wien,

Heinrich Mercy in Prag.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Rudolf Stark.

Vorläufige Anzeige.

[27108.]

Am ersten Juli d. J. werde ich

in Rudolstadt

eine Sortimentbuchhandlung eröffnen und bitte ich die Herren Verleger schon jetzt um Zusendung der Circulare und Verlagskataloge durch Herrn Leopold Müller (früher Alwin Georgi) in Leipzig. Circular lasse sofort bei Beginn meines Geschäfts erscheinen.

Hochachtungsvoll

Rudolstadt i/Thüringen,

den 1. Juni 1884.

Robert Klinghammer.

Verkaufsanträge.

[27109.] Eine Antiquariatsbuchhandlung in Wien, welche seit 7 Jahren besteht, mit 10,000 fl. jährlichem Umsatz, ist um 5000 fl. zu verkaufen. Offerte sub „Buchhändler 5000“ an die Annoncen-Exped. A. Herndl in Wien, Schulerstraße 14.

[27110.] In einer industriellen Stadt der Schweiz ist eine solide Sortimentbuchhandlung mit einem Umsatz von ca. 15,000 M. zu verkaufen.

Offerten unter # 17911. befördert die Exped. d. Bl.

[27111.] Der Verlag des verstorbenen Herrn Carl Hinstorff, zuletzt in Rostock (früher in Ludwigslust), soll verkauft werden. Offerten sind an die Vormundschaft der Carl Hinstorff'schen Minorennen zu Händen des Verlagsbuchhändlers W. Werther in Rostock zu richten.

[27112.] Ein sehr ausdehnungsfähiges mittleres, sehr gut accreditirtes Sortiment-Geschäft in einer größeren gesunden Stadt am Mittelrhein steht zum Verkauf. Zur Uebernahme gehören wenigstens 20,000 Mk.

Nur Selbstreflectenten und wirklich ernstgemeinten Anfragen wird Näheres mitgetheilt. Offerten erbeten unter R. 1. an die Exped. d. Bl.

[27113.] Zweipopuläre Illustrationswerke, deren Absatzfähigkeit nachgewiesen werden kann, sind besonderer Umstände halber zu verkaufen.

Dieselben eignen sich besonders für Colportage- oder Reisegegeschäfte. Offerten unter J. P. 25. durch die Exped. Bl.

[27114.] Eine seit über 30 Jahren bestehende bestrenommirte Sortimentbuchhandlung in Oesterreich, die mit Colportage, Leihbibliothek, Musikalienhandlung und Papiergeschäft verbunden ist, soll zum 1. Juli a. c. verkauft werden. Dieselbe besitzt eine ausgedehnte sichere Kundschaft, ist bis heute mit Umsicht und Energie geleitet und in steter Ausdehnung begriffen. Das Geschäft hat nachweisbar im verfloßenen Jahre bei einem Baar-Eingang von 60,000 fl. einen Netto-Reingewinn von 8000 fl. abgeworfen.

Für die Uebernahme mit Activen und Passiven wird die Summe von 35,000 fl. verlangt, die bei Abschluß des Kaufvertrages im ganzen baar erlegt werden muß. Die Passiven beschränken sich auf die aus laufender Rechnung resultirenden Saldo; der Hauptbedarf wurde jedoch gegen baar bezogen. Die Activen überragen die Passiven um ca. 25,000 fl. und der Käufer hat bei der bestehenden Einführung der Semestralrechnungen den Vortheil, daß er kurz nach dem 1. Juli auf beträchtliche Eingänge rechnen kann, die ein weiteres Betriebscapital über die Kaufsumme hinaus entbehrlich machen.

Ich kann dieses Angebot als vortheilhaft und durchaus reell bestens empfehlen. Es werden nur ernstgemeinte Offerten, die den Nachweis des Besizes der erforderlichen Mittel enthalten, berücksichtigt.

Leipzig.

Franz Wagner.

Theilhabergesuche.

[27115.] In eine im besten Betriebe befindl. Berliner Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung kann ein tüchtiger junger Buchhändler mit Einlage von 10,000 Mk. (event. successive) als Socius eintreten.

Berlin.

Elwin Staudé.

Theilhaberanträge.

[27116.] Ein tüchtiger Sortimenter, 30 Jahre alt, der in den renommirtesten Firmen gearbeitet hat, sucht einen Posten als Geschäftsführer oder Theilhaber mit einer Capitaleinlage von 10—15,000 Mk. in einem soliden Sortimentgeschäft.

Offerten unter P. P. # 4. an die Exped. d. Bl.

[27117.] Ein gebildeter junger Buchhändler wünscht sich mit 6—8000 M. an einem soliden und rentablen Verlag oder Sortiment zu betheiligen. Eintritt ev. sofort.

Offerten unter B. W. 19. an die Exped. d. Bl.